

Rechtsverweigerung oder Rechtsverzögerung ausgenommen bleibt. 35

‘per dom. magrm. cur. Io. Eystet.’ Orig., Sekr.-Siegel rückseitig aufgedr. 36

1360 September 22. Reutlingen

ermächtigt die Stadt Wangen, zu Besserung der Wege und der Landstrasse daselbst von jedem beladenen Wagen und Karren, der zwischen dem Schwarzensee und der Herfaz-Argen auf- oder abgeht, einen Zoll von 4 Heller für den Wagen und von 2 Heller für den Karren zu erheben. 36

‘per dnm. imperat. Conr. de Gysinhein. R. Iohannes Saxo’. Orig., Maj.-Siegel.

1360 November 4. Nürnberg

bescheinigt der Stadt Ravensburg den Vorausempfang der auf Martini über ein Jahr fälligen Reichssteuer. 37

‘p. dom. imper. Rud.’ Kopialbuch von 1605.

1360 November 4. Nürnberg

bescheinigt dasselbe der Stadt Reutlingen. 38

‘p. dom. imper. Rud.’ Orig., Sekr.-Siegel rückseitig aufgedr.

1363 März 20. Nürnberg

weist die Stadt Leutkirch an, ihre auf Martini fällige Reichssteuer von 100 Pfund Haller an Graf Ulrich von Helfenstein zu entrichten. 39

‘ad relat. d. prepos. Wischegrad. decanus Glogov. R. Iohannes Saxo’. Orig., Sekr.-Siegel.

1364 Februar 9. Brünn

weist die Stadt Reutlingen an, ihre auf Martini fällige Reichssteuer von 400 Pfund Haller an Werner von Mörsberg zu entrichten. 40

‘p. d. imper. P. Ilaurens. R. Petrus scolasticus Lubuc.’ Orig., Maj.-Siegel.

1364 März 25. Pirna

bestätigt auf Bitten Burkhard von Ellerbach, genannt der Eitel Ellerbach, und Burkhard von Ellerbach, genannt der lange Ellerbach, Gebrüder, die eingerückten Ellerbach’schen Pfandverschreibungen über Sulmetingen